Voigt-Melzer,Daniel

An: Anna-Lena Baumann
Betreff: Hardhof 1 | Errichtung eines Tiny Houses

Von: Anna-Lena Baumann <anna-lena.baumann@online.de>
Gesendet: Dienstag, 24. November 2026 15:00
An: Voigt-Melzer,Daniel <Daniel.Voigt-Melzer@Dinkelsbuehl.de>
Betreff: BV Laun

Hallo Herr Voigt-Melzer,

Standort 1 Streuobstwiese:
+Vorteile:
- kein baulicher Eingriff notwendig (unten müsste Traktorgarage abgebrochen werden)
- bei 90° gedreht, zur ursprünglich diskutierten Position, tritt das Gebäude, aufgrund des natürlichen Geländes nicht so stark hervor, sowie man erzeugt einen größeren Abstand zur Nachbarin und ihrer Bepflanzung.
- da im oberen Grundstücksbereich das Carport errichtet werden soll, werden dort sowieso Versorgungsleitungen verlegt, die für Carport und Tiny-House genutzt werden können (weniger Grabarbeiten)

-Nachteile:
- Entlang der Straße stehen mit Scheune und zukünftigen Wohnhaus zwei giebelständige Gebäude. Wenn das Gebäude 90° gedreht wird, dann fügt es sich nicht harmonisch in die gebaute Umgebung ein
- Entlang der Straße wäre ein giebelständiges Gebäude (3,45m) weniger dominant

Standort 2 an Position bsth. Traktorgarage:
+Vorteile:
- keine Zersiedlung, fügt sich gut in die gebaute Umgebung ein. Tiny-House ist von der Straße vermutlich nicht sichtbar
- baurechtlich Innenbereich

-Nachteile:
- Traktorgarage muss zusätzlich abgebrochen werden (hätte erhalten werden sollen)
- zum Nachbar Mack muss das Gebäude auf die Grenze gestellt werden, da sonst kein Einfahren in die Scheune möglich ist.
- Abstand zur Nachbarin Bähr nur 3m. Da sich in diesem Bereich der Garten der Nachbarin befindet, wird sie diesen Standort sicherlich nicht akzeptieren.
- Gebäude müsste auf die gleiche EFH wie bei der Scheune gesetzt werden, da sonst kein Anschluss an die Kleinkläranlage möglich wäre.
- Zusätzliches Verlegen von Versorgungsleitung zu diesem Grundstücksteil

Freundliche Grüße,

Anna-Lena Baumann
M.Sc. Architektur